Das schönste vorneweg – seit gestern steht in der SG Eisdorf der erste Aufsteiger der Saison fest:

SG Eisdorf 4

Auch falls die Eisdorfer noch in den letzten 3 Spielen schwächeln sollten, kann der Tabellendritte LSG Ostrau 2 uns den Aufstiegsplatz nicht mehr nehmen.

Eisdorf POWER!

Im Spiel gegen den FSV Nauendorf 2 im Eisdorfer Spiellokal ließ die komplette Mannschaft nichts anbrennen. Das Spiel begann eigentlich für Eisdorf etwas mehr als holprig. Unsere Nummer 1 – Marian Raschke, (u.a. auch für uns) aus Hamburg zum Spiel angereist, stand im Stau auf der Autobahn. In letzter Sekunde stand er am Tisch und nach dem Stress – Chapeau Marian – spielte er in gewohnter Hochform. In Unterstützung von Lutz Germo im Doppel ließen Sie Hendrik Meyer und Gerd Pohle keine Chance. Dagegen schwächelte Stefan Basus mit seinem Doppelpartner Stefan Seemann, unser sonst sehr starkes Doppel 1, gegen Thilo Graeser und Michael Crato. Konnten Sie die ersten beiden Sätze noch relativ klar für sich entscheiden, stellten sich die Nauendorfer immer mehr auf das Spiel ein und holten sich einen Satz nach dem anderen. Auch Dirk Butterling und Lutz Günther ließen ihren Gegner Robin Lange und Paul Gebhardt keinen Hauch von Chance. Gegen Noppe, Angriff und Spin fanden die beiden Nauendorfer keinerlei Rezept. Zu diesem Zeitpunkt war das 2:1 voll in Ordnung.